

DAS THEMA

NAMEN & NACHRICHTEN

- 6 Krankenhaus-Trends:**
Ring frei für Runde zwei
- 8 IT-Spitzenverband:**
Unerwartet schnelles Ende
- 10 Gesundheitskongress:**
Überschrittene Ländergrenzen
- 12 EU-Arbeitszeitrichtlinie:**
Nur Einsatz bringt Umsatz
- 14 Pro Generika:**
Nach Höherem strebend

POLITIK

- 16 Gesundheitsregionen:**
Deutschland wird gesund
- 20 Festbetragsgruppenregelung:**
Eine bittere Pille für die Pharmahersteller
- 22 DNGfK:** Das gesündere Krankenhaus
- 26 Fachärzte:** Kliniken auf Praxisjagd
- 30 Tschechien:** Westliches Gesundheitssystem mit tschechischen Webfehlern
- 32 Slowakei:** Reformbemühungen light

UNTERNEHMEN & MÄRKTE

- 36 Kommunale Kliniken:**
Neues Selbstbewusstsein
- 44 Nexus:** Gestärkt angreifen
- 46 Patientenhotel:** Der Patient als Kunde und Gast
- 49 Zukunftsmarkt:** Wie viel Krankheit verträgt ein Hotel
- 50 Klinik-Aktien:** Es tut sich was
- 51 CAPIO:** Klinik- oder Finanzkonzern
- 52 Mediclin:** CEO in schwieriger Mission
- 53 HCA:** Deutschland-Ambitionen

INFORMATIONSTECHNOLOGIE

- 56 Elektronische Gesundheitskarte:**
Datenpoker

MANAGEMENT

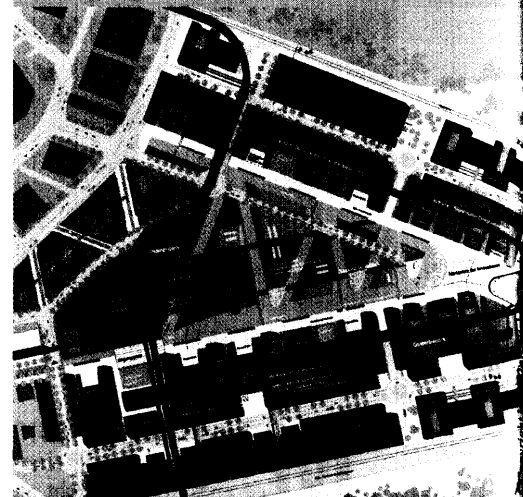
- 58 Medikamentensicherheit:**
Abschied vom Russischen Roulette
- 62 Mangelernährung:** Leichte Kost – schwere Folgen
- 68 Alternative Finanzierungsformen:**
Bauen mit Gewinn

36

Neues

Selbstbewusstsein

Vor allem in großen Städten gibt es einen Trend, defizitäre kommunale Kliniken nicht zu privatisieren, sondern zu Verbänden zusammenzuschließen und selbst zu managen. Die Geschäftsführer dieser Verbände und ihre politischen Aufseher glauben, das genauso gut zu können, wie die private Konkurrenz. Die wiederum glaubt, dass den neuen Konzernen schon bald das Geld für die erforderlichen Investitionen ausgehen wird.



16

**Gesundheitsregionen:
Deutschland wird
gesund**

Überall entstehen derzeit Gesundheitsregionen – von Ostwestfalen-Lippe über Berlin bis Erlangen. Kein Landstrich, keine Stadt oder Metropole will den Anschluss verpassen, wenn die Konjunkturlokomotive Gesundheitswirtschaft an Fahrt gewinnt. Dass es sich dabei oftmals nur um ein Etikett für eine bislang bereits existente Infrastruktur an Versorgungseinrichtungen und Wirtschaftsunternehmen handelt, wird dabei geflissentlich übersehen. Die Akteure setzen dabei auf klassische Instrumente wie Lenkungsgruppen, Wirtschaftsförderung, Vernetzung und auf Konsumenten, die immer mehr für Gesundheit ausgeben wollen oder müssen.

INFO

Telefonnummer der Redaktion:
Sie erreichen uns unter

Tel.: **030/33 09 19-0**

Fax: 030/33 09 19-29